

Berlin gewinnt Media Tenor Bundesländer-Award

Vorjahressieger Baden-Württemberg dieses Jahr auf Rang 3

Wien, 20. Februar 2015. Dem Flughafen-Debakel zum Trotz gewinnt Berlin den Bundesländer-Award 2014. Das Forschungsinstitut Media Tenor International verleiht diesen Preis im Rahmen der 15. Agenda-Setting-Konferenz, die vom 19. bis 21. Februar in Wien stattfindet. Hessen kommt erstmals unter die Top Drei und platziert sich noch vor den Drittplatzierten Baden-Württemberg. Bayern stürzt ins Mittelfeld ab.

"Der Flughafen BER ist das eine, Themen wie die Start-up-Szene und die Filmindustrie das andere. Berlin ist es gelungen, sich in den Medien als Stadt mit vielfältigen Gesichtern zu zeigen", erläutert Roland Schatz, Chefredakteur von Media Tenor International, die Ergebnisse der Medienanalyse zum Bundesländer-Award. "Die Berichterstattung der tonangebenden Medien wird dem föderalen Modell der Bundesrepublik aber kaum gerecht. Die Bundesländer im Osten Deutschlands sind auch 25 Jahr nach der Wiedervereinigung immer noch unterrepräsentiert."

Ein starkes Medienbild wird für die Bundesländer immer wichtiger, denn sie konkurrieren um ausländische Direktinvestitionen, Touristen, begabte Studenten und vieles mehr. Der seit dem Beginn der Finanzkrise immer weiter um sich greifende Vertrauensschwund in den meisten Bereichen des öffentlichen Lebens hat Informationen zu dem Schlüsselfaktor für die Überwindung des entstandenen Misstrauens gemacht. Media Tenor verleiht diese Auszeichnung an die Landesregierung, die intensiv und erfolgreich kommuniziert, um die Bürger über ihre Aktivitäten und Ziele zu informieren – und nicht nur die Wähler im Wahlkampf.

Für diese Analyse wurden alle 19.074 Berichte mit Bezug zu den Bundesländern aus insgesamt 234.883 Berichten über Akteure in 23 deutschen Meinungsführer-Medien von geschulten Codierern ausgewertet. Zusätzlich wurden drei internationale Wirtschaftszeitungen und 23 internationale TV-Sendungen sowie 43.724 Analystenzitate in zehn internationalen Wirtschaftstiteln ausgewertet. Zeitraum der Auswertung war 1.7.2013 bis 30.6.2014.

Seit mehr als 20 Jahren unterstützt Media Tenor International Journalisten und Medienorganisationen bei ihrem Streben nach einer objektiven, vielfältigen und relevanten Nachrichtengebung. Media Tenor fördert den Austausch zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Nachrichtenschaffern und dem Publikum. Media Tenors internationale Forschungsprojekte umfassen Wahlanalysen, Investor Relations, Public Diplomacy, Corporate Communications und das ganze Feld der Nachrichtenauswahl und -produktion. Die jährliche Agenda-Setting-Konferenz ist ein Forum für Journalisten, Wissenschaftler, Politiker und Unternehmensvertreter um sich über die relevanten Entwicklungen in der Welt auszutauschen und auf der Basis wissenschaftlicher Analysen neue Lösungen für eine bessere Kommunikation zu entwickeln.

Ansprechpartner:

Dr. Tobias Thomas, t.thomas@mediatenor.com, +41 79 255 8686